

Diesel und Kurzstrecke/Kaltstart

Beitrag von „g40“ vom 17. Dezember 2008 um 00:27

[Zitat von jamesbond](#)

Wunderbar ein "Trittin-Bäcker-Fahr-Thread"

 60ml mal 2 Tage geteilt durch 2 Brezel minus ein Schwedenlynchvisum im Verhältnis zu 3,6 Mioliter bei 36 Toren pro Bundesligaspieltag mal die gefundenen Erbsen ergibt ein reproduzierbares Ergebnis mit der Entscheidung Fahrrad fahren, Touareg im Stand laufen lassen oder hungern 

... ich fahre übrigens dahin wohin ich will. Dafür habe ich mir ein Auto gekauft 

LG

james

Alles anzeigen

Jo James,

der ist gut!  

Aber mal zur Sache!

Ich denke ein Motor ,welcher im Stand läuft, hält vieeeeeeeeeeeel länger als welcher, der andauernd an - aus - Pause - an - aus usw.....!

Fakt ist, ein Motor der im Stand läuft wird dauerhaft geschmiert!

Bei einem Motor, der ausgemacht wird, fällt der Öldruck wieder auf 0 und das Öl fließt, da wo es kann, wieder zurück in die Ölwanne! Heißt um es kurz zu machen, das Öl braucht ein Bruchteil einer Sekunde um wieder Druck aufzubauen und wieder dahin zu fließen wo es hingehört!

Und für alle Atomteilchensucher:

Sucht Euch den Bruchteil der Sek. selber aus und rechnet das mal hoch auch 100000 Starts

vom Motor und ihr werdet sehen, das da einige Sekunden der nicht so Optimalen Motorschmierung heraus kommt, welche bei einem dauerhaften Leerlauf nicht auftreten würde!

Gruß Thorsten